

## Automatikschalter

PIR 160 R

54160.TR

### Bedienungsanleitung

### Verwendungszweck

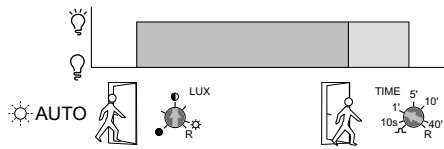
Der Automatikschalter wird zum bewegungsabhängigen und manuellen Schalten von einem oder mehreren Verbrauchern (z. B. Leuchten) eingesetzt. Das bewegungsabhängige Schalten geschieht mit einem Passiv-Infrarot-Sensor, das manuelle Schalten über den integrierten Taster und/oder einen am Tastereingang angeschlossenen externen Taster.

Der Automatikschalter hat einen Erfassungswinkel von 160° und wird als Alternative zu Schaltern verwendet.

### Betriebsarten

Sie können Ihren Automatikschalter in verschiedenen Betriebsarten einsetzen.

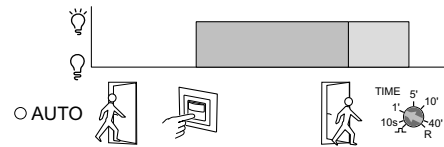
#### Automatikmodus



Im Automatikschalter ist ein Helligkeitssensor eingebaut. Sinkt die Umgebungshelligkeit unter die eingestellte Helligkeitsschwelle, wird bei Bewegungserfassung der Ausgang geschaltet. Der Verbraucher bleibt so lange eingeschaltet, wie Bewegung erfasst wird, verlängert um die eingestellte Nachlaufzeit. Nach dem Einschalten wird die Umgebungshelligkeit nicht mehr berücksichtigt.

Ist die Umgebungshelligkeit höher als die eingestellte Helligkeitsschwelle, schaltet der Automatikschalter bei Bewegungserfassung nicht automatisch ein. Der Verbraucher kann aber mit einem kurzen Tastendruck eingeschaltet werden. Er bleibt so lange eingeschaltet, wie Bewegung erfasst wird, verlängert um die eingestellte Nachlaufzeit.

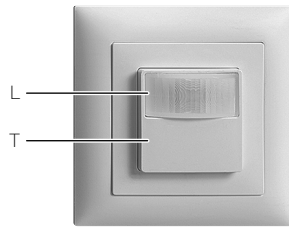
#### Halbautomatikmodus



Der Automatikschalter schaltet bei Bewegungserfassung **nicht** automatisch ein. Der Verbraucher kann mit einem kurzen Tastendruck eingeschaltet werden. Er bleibt so lange eingeschaltet, wie Bewegung erfasst wird, verlängert um die eingestellte Nachlaufzeit.

### Bedienung

Ein Tastendruck (T) bewirkt immer das Schalten des Verbrauchers.



#### Kurzer Tastendruck: Automatikmodus

- Aus → Ein Der Verbraucher bleibt so lange eingeschaltet, wie Bewegung erfasst wird, verlängert um die eingestellte Nachlaufzeit.
- Ein → Aus Der Verbraucher bleibt solange ausgeschaltet, wie Bewegung erfasst wird. Wird 5 Sekunden keine Bewegung erfasst, fällt der Automatikschalter in den Automatikmodus zurück und schaltet den Verbraucher bei der nächsten erfassten Bewegung ein.

#### Kurzer Tastendruck: Halbautomatikmodus

- Aus → Ein Der Verbraucher bleibt so lange eingeschaltet, wie Bewegung erfasst wird, verlängert um die eingestellte Nachlaufzeit.
- Ein → Aus Der Verbraucher wird ausgeschaltet und bleibt bis zum nächsten Tastendruck ausgeschaltet.

#### Langer Tastendruck: Dauer Ein / Dauer Aus

Ein langer Tastendruck (> 2 Sekunden) schaltet den Verbraucher, unabhängig von Automatik- bzw. Halbautomatikmodus, für 4 Stunden (Die Dauer kann mit der PIR 160 App geändert werden.) ein oder aus. Nach Ablauf der 4 Stunden fällt der Automatikschalter in den eingestellten Modus zurück. "Dauer Ein / Dauer Aus" ist dann sehr hilfreich, wenn Sie den Verbraucher für längere Zeit ohne Unterbruch ein- oder (im Automatikmodus) ausschalten wollen.

Sobald "Dauer Ein / Dauer Aus" aktiviert wurde, wird dies während 2 Sekunden durch schnelles Blinken der Linse-LED (L) angezeigt. Für die nächsten 4 Stunden erinnert alle 5 Sekunden ein kurzes Blinken an die Einstellung (eine aktive Bewegungsanzeige wird während dieser Zeit ignoriert).

Durch einen kurzen Tastendruck können Sie "Dauer Ein / Dauer Aus" vorzeitig beenden.

### Anzeigen

Die Linse (L) wird mit einer LED hintergrundbeleuchtet. Die Linse-LED kann als Orientierungslicht oder als Bewegungsanzeige genutzt werden. Als Farbe können Gelb, Weiss, Rot, Grün oder Blau gewählt werden.

#### Orientierungslicht

Das Orientierungslicht weist Ihnen im Halbautomatikmodus in der Dunkelheit den Weg zum Automatikschalter. Es kann aktiviert/deaktiviert werden (Funktions-LED **ORIENT**).

#### Bewegungsanzeige

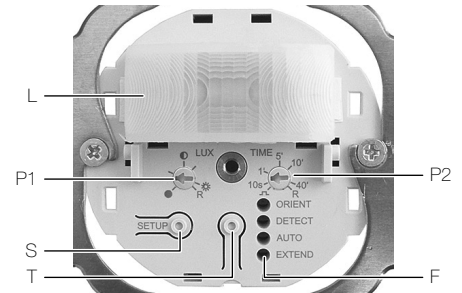
Bei aktivierter Bewegungsanzeige zeigt Ihnen der Automatikschalter optisch an, dass er Bewegung erfasst hat. Die Bewegungsanzeige kann aktiviert/deaktiviert werden (Funktions-LED **DETECT**).

#### Kurzes Blinken alle 5 Sekunden

Der Automatikschalter befindet sich im Zustand "Dauer Ein / Dauer Aus" (siehe *Bedienung*).

### Einstellungen

Um manuelle Einstellungen vornehmen zu können, müssen Sie das Abdeckset des Automatikstasters entfernen.



#### SETUP-Taste (S)

Mit der SETUP-Taste können Sie folgende Einstellungen ändern:

- Farbe der Linsebeleuchtung: Gelb, Weiss, Rot, Grün, Blau (Werkseinstellung: Gelb)
- Orientierungslicht aktivieren: Funktions-LED **ORIENT** leuchtet (Werkseinstellung: inaktiv)
- Bewegungsanzeige aktivieren: Funktions-LED **DETECT** leuchtet (Werkseinstellung: inaktiv)
- Automatikmodus deaktivieren (Halbautomatikmodus): Funktions-LED **AUTO** ist aus (Werkseinstellung: aktiv)

Die Bereichserweiterung (Funktions-LED **EXTEND**) wurde von Ihrem Installateur eingestellt und darf von Ihnen nicht geändert werden.

#### Setup-Modus:

1. Aktuelle Einstellung abfragen  
Drücken Sie kurz auf die SETUP-Taste. Die Linse-LED leuchtet in der gewählten Farbe und die vier Funktions-LEDs (F) zeigen für 10 Sekunden die aktuellen Einstellungen an.
2. Zu ändernde Einstellung wählen  
Drücken Sie innerhalb der 10 Sekunden ein zweites mal **kurz** auf die SETUP-Taste. Die Linse-LED beginnt zu blinken und zeigt so an, dass ihre Farbe geändert werden kann. Alle Einstellungen können über weitere kurze Tastendrucke angewählt werden. Immer die blinkende Einstellung kann geändert werden.
3. Farbe der Linsebeleuchtung (L) ändern  
Die blinkende LED Beleuchtung ändert bei langen Tastendruck die Farbe nach folgendem Ablauf (wiederholend): Gelb → Weiss → Rot → Grün → Blau → Gelb → etc. Lassen Sie bei der gewünschten Farbe die SETUP-Taste los.
4. Einstellungen (F) ändern  
Ein langer Tastendruck ändert die gewählte blinkende Einstellung.

Der Setup-Modus wird automatisch verlassen, wenn Sie die SETUP-Taste länger als 10 Sekunden nicht drücken.

#### Auf Werkseinstellungen zurückzusetzen

1. Drücken Sie die SETUP-Taste, bis die Linse-LED (nach ca. 10 Sekunden) blinkt. Die Werkseinstellungen werden gesetzt und das Gerät startet neu auf.

## Potentiometer

Die Potentiometer haben am linken und rechten Anschlag und in der Mittelstellung eine Rasterung. Die 9-Uhr-Stellung (Werkseinstellung) deckt die meisten Anwendungen ab. Einstellung der Potentiometer mit Schraubendreher der Grösse 1.

### Linkes Potentiometer LUX (P1)



Mit dem Potentiometer LUX stellen Sie die **Helligkeitsschwelle** ein. Bei Umgebungshelligkeit **unter** dem eingestellten Wert wird der Lichtausgang bei Bewegungserfassung geschaltet.

Die Mittelstellung (●) (beginnende Dämmerung) entspricht der für den Einsatz üblicherweise erforderlichen Umgebungshelligkeit.

Wird die Helligkeitsschwelle Richtung (●) (Mond) verschoben, wird erst bei weniger Umgebungshelligkeit eingeschaltet. Wird sie Richtung ☀ (Sonne) verschoben, wird auch bei grösserer Umgebungshelligkeit bereits eingeschaltet.

Wird das Potentiometer in die Stellung ☀ (Sonne) gedreht, wird bei Bewegungserfassung **helligkeitsunabhängig** geschaltet.

Beim Drehen des Potentiometers werden durch kurzes Blinken folgende vordefinierten Werte angezeigt:

30 Lux	fortgeschrittene Dämmerung
100 Lux	beginnende Dämmerung
500 Lux	übliche Zimmerhelligkeit
2000 Lux	sehr hell

Um einen voreingestellten Wert einzustellen, beenden Sie das Drehen beim passenden Blinken.

### Rechtes Potentiometer TIME (P2)



Mit dem Potentiometer TIME stellen Sie die **Nachlaufzeit** ein oder aktivieren Sie die **Impulsfunktion**.

Nachlaufzeit: Nach der letzten Bewegungserfassung wird das Ausschalten um die eingestellte Zeit (zwischen 10 Sekunden und 40 Minuten) verzögert.

Beim Drehen des Potentiometers werden durch kurzes Blinken folgende vordefinierten Nachlaufzeiten angezeigt: 10 Sek. | 1 Min. | 5 Min. | 10 Min. | 40 Min.

Um einen voreingestellten Wert einzustellen, beenden Sie das Drehen beim passenden Blinken.

⌏ : Der Melder generiert – solange er Bewegung erfasst – alle 9 Sekunden einen Impuls von 0,5 s. Diese Funktion wird beispielsweise zum Nachschalten einer externen Miniterie (Treppenhausautomat) verwendet.

### Potentiometer in Stellung R

Steht ein Potentiometer in der Stellung **R** gilt die Einstellung, welche mit der Feller PIR 160 App eingestellt wurde. Steht ein Potentiometer nicht in der Stellung **R** gilt immer der manuell eingestellte Wert.

### Reichweite

Die Reichweite der Bewegungserfassung kann nur mit der Feller PIR 160 App eingestellt werden.

Eine geringere Reichweite ist bei zu häufigem Einschalten (z. B. unerwünschtes Schalten durch Luftzug, heisse Lampen) anzuwenden.

Mit geringerer Reichweite vermindert sich die Empfindlichkeit.

## Feller PIR 160 App

Mit der Feller PIR 160 App, die Sie im Online Store beziehen können, können Sie die Einstellungen einfach mit Ihrem Smartphone vornehmen.

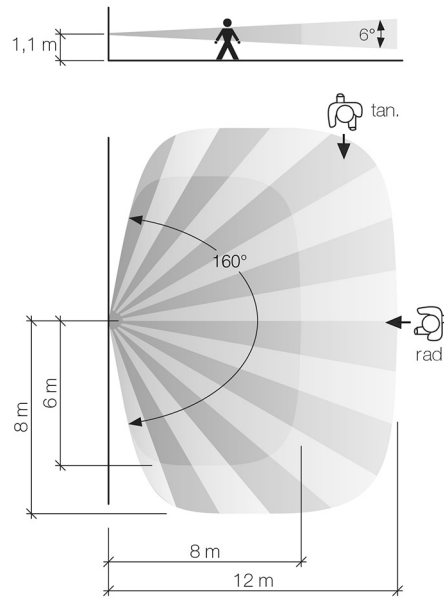


Um den Automatikschalter mit der Feller PIR 160 App zu konfigurieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Geben Sie in der App die gewünschten Einstellungen ein.
2. Drücken Sie solange auf die Taste, bis (nach ca. 5 Sekunden) die Linse-LED grün/rot blinkt.
3. Starten Sie die Datenübertragung und halten Sie das Display Ihres Smartphones direkt an die Linse des Automatikschalters.

Eine erfolgreiche Datenübertragung wird durch ein Blinken der Last signalisiert.

## Erfassungsbereich



## Reduktion

Der Erfassungswinkel von 160° kann reduziert werden um unerwünschte Bereiche auszublenden.

1. Entfernen Sie das Abdeckset.
2. Ziehen Sie die Linse ein wenig nach vorne, so dass seitlich der Linse (links und rechts) ein Spalt entsteht.
3. Schieben Sie die Folie so weit in die Linse, bis der Gehrest das gewünschte Ergebnis zeigt. Schneiden Sie den ausserhalb der Linse sichtbaren Teil der Folie ab.
4. Führen Sie die Reduktionsfolie in den Spalt ein.
5. Montieren Sie das Abdeckset wieder.

## Technische Daten

Erfassungswinkel	160° (reduzierbar)
Erfassungsbereich	radial: ca. 6 x 8 m tangential: ca. 8 x 12 m
Schaltkriterium	Bewegung und Helligkeit manuelles Schalten
Nennspannung	230 V AC, 50 Hz
Leistungsaufnahme	0,4 W
Vorsprung ab Wand	14 mm

### Lastarten

- LED-Lampen	200 WVA
- HV-Halogenlampen	1800 W
- NV-Halogenlampen mit konventionellem Trafo	1200 WVA
mit elektronischem Trafo	600 WVA
- Energiesparlampen	600 WVA
- Elektronische Vorschaltgeräte (EVG)	600 WVA

## Sicherheitsvorschriften



### GEFAHR

#### Lebensgefahr durch elektrischen Schlag

**Dieses Gerät wird an das elektrische Hausinstallationsnetz von 230 V AC angeschlossen. Diese Spannung kann beim Berühren tödlich wirken. Eine nicht fachgerechte Montage kann schwerste gesundheitliche oder materielle Schäden verursachen.**

Das Gerät darf nur von einer Elektrofachkraft an das elektrische Hausinstallationsnetz angeschlossen oder von diesem getrennt werden. Eine Elektrofachkraft ist eine Person, die auf Grund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie ihrer Kenntnis der einschlägigen Normen die ihr übertragenen Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren durch Elektrizität erkennen kann.

Die Angaben und Anweisungen in dieser Anleitung müssen zur Vermeidung von Gefahren und Schäden stets beachtet werden.



Diese Anleitung ist Bestandteil des Produkts und muss beim Endkunden verbleiben.

## Reinigung und Pflege

Reinigen Sie die Oberfläche mit einem nebelfeuchten Tuch (Vorteil Microfaser). Für besonders hartnäckige Flecken kann ein leichtes, nicht scheuerndes Reinigungsmittel, z.B. Spülmittel, verwendet werden.



### ACHTUNG:

**Verdüner, Aceton und Toluol** dürfen nicht verwendet werden. Ihre Anwendung kann zu Versprödung und Rissbildung führen.

## Entsorgung



### Nicht in den Abfall

Entsorgen Sie Feller Erzeugnisse gemäss den örtlichen Bestimmungen für Elektro-/Elektronikmaterial.